

Video 38

www.mutterdererloesung.de

38. Fleisch und Blut Christi

<https://www.youtube.com/watch?v=QWN4guCtZ30>

Un Café con Galat: Carne y sangre de Jesucristo

von 0:00 bis 18:16

Die Eucharistie ist die Vergegenwärtigung des Todesopfers Christi am Kreuz. Das heißt, sie ist kein Gedenken. Wir sind in der Heiligen Messe in der Tat auf dem Golgotha beim Todesopfer Christi am Kreuz. Es geht um denselben Sühnetod des Herrn. Am Gründonnerstag feiert Jesus das letzte Abendmahl mit seinen Jüngern. An diesem Tag nimmt Jesus Seinen Sühnetod am Kreuz vorweg. Und am Karfreitag lässt er sich auf dem Golgotha kreuzigen. Er schenkt uns auf diese Weise durch die Apostel Seinen Leib und Sein Blut in der Heiligen Eucharistie.

Der Glaube sagt uns eben, dass Jesus in der Heiligen Eucharistie gegenwärtig ist. Das heißt, für unsere körperlichen Sinne und für unseren Verstand ist dies nur eine weiße Hostie. Aber für den Glauben ist die Eucharistie der Leib und das Blut Christi; sie ist real. Sie ist keine Metapher wie einige apostatischen Theologen meinen. Diese ist auch kein Symbol und keine Darstellung. Die Heilige Eucharistie ist eine Realität.

Jesus hilft uns mit dem folgenden Zeugnis im Glauben:

6:30

“Am 4.7.2015 hat man mich darum gebeten, ein Bild von einer Monstranz zu machen. Die Monstranz zeigt einen Fleck des Blutes Christi in der Eucharistie. Während die Fotografin die Bilder machte, hat sich der Blutfleck Jesu in der Eucharistie in das Antlitz Jesu verwandelt. Bevor das geschah, strahlte die Monstranz ein rötliches Licht aus. Das Fotografieren dauerte 45 Minuten. Die Fotografin hat keine Pause gemacht zwischen den Bildern, sie nahm einfach die Fotos eins hinter dem anderen. Die Eucharistie änderte sich von Bild zu Bild.”

Die Fotografin sagt dazu: “Als ich das Antlitz Jesu auf der Eucharistie merkte, habe ich mich hingesezt und viel geweint. Ich fühlte mich überhaupt nicht würdig, so einen großen Segen von Gott Vater zu bekommen. Ich fühlte mich wie die Frau von der Heiligen Schrift, die zu Jesus sagt, dass auch die Hunde die Krümel vom Tisch des Herrn fressen, die vom Tisch fallen. Ich verdiene so einen großen Segen nicht. So habe ich mich gefühlt. Ich habe nie so etwas erwartet. Ich würde den Nichtgläubigen sagen, dass Gott will, dass wir für die Menschheit beten, für

jede Person auf der Welt, ob wir sie kennen oder nicht. Beten wir für die Rettung der Menschen, welche anderen Böses antun wollen. Beten wir für den Schmerz der Menschheit. Gott will uns durch diese Wunder an Sich ziehen. Er ist der König aller Könige und der Herr aller Herren. Wer ist wie Gott, keiner ist wie Gott.”

Das ist sehr wichtig, weil viele Theologen aufgrund des zweiten Vatikanum angefangen haben, die Heilige Eucharistie herabzusetzen. Der eine bekannte Theologe ist der holländische Theologe Edward Schillebeeckx mit seinem holländischen Katechismus, dessen Untertitel lautet: Glaubensverkündigung für Erwachsene. Es geht um eine “moderne Darstellung des christlichen Glaubens”. In diesem Katechismus verringert Schillebeeckx sehr stark die Heilige Eucharistie, er leugnet diese praktisch. Aber nicht nur er, sondern auch Rahner, ein deutscher Jesuit tut das Gleiche. Und andere gingen so weit zu sagen, dass die Heilige Eucharistie ein reines Symbol, ein Gedenken, eine Darstellung sei und dass Jesus nicht in ihr sei.

Der Leib und das Blut Jesu ist die Heilige Eucharistie. Diese ist unsere Nahrung des ewigen Lebens und für die Vergebung unserer Sünden, für unsere Rettung.

Jesus will uns durch die eucharistischen Wunder die Realität Seiner Gegenwart in ihr zeigen.

Jetzt werden wir uns auf die eucharistischen Wunder bei Julia Kim beziehen.

13:16

Hier wird ein kurzes Video gezeigt, in dem eine konsekrierte Hostie durch die Luft zu der Seherin fliegt.

14:01

Der weiße Kreis in der Luft (weißer Fleck unter dem großen Bild) ist die Heilige Eucharistie, die vom Tabernakel zu Julia Kim, der Seherin, fliegt. Dieselbe landet vor Julia auf den Boden. (24.11.1994)

14:47

Am 28.2.2010 ist ein eucharistisches Wunder im Vatikan geschehen, während Julia dort war. Sie besuchte an diesem Tag Johannes Paul II.

17:09

Julia Kim hat die Heilige Kommunion empfangen und einen Moment später kann man in ihrem Mund den Leib und das Blut Christi sehen. Die Eucharistie wird dann größer und blutet.

17:21

16:28

kurzes Video über dieses Wunder

von 18:16 bis 37:23

Gott Vater zeigt uns, dass Sein Sohn lebendig unter uns ist

18:20

Blutende Hostie in Gaudalajara, Mexiko, 24.7.2013

Er möchte uns dazu bringen, dass wir Jesus in der Heiligen Eucharistie erkennen.

19:30

Der erste Tabernakel war Maria. Sie trug ihren Sohn lebend in ihrem Schoß neun Monate lang. Sie war die erste Monstranz. Jesus bleibt in Form der Heiligsten Eucharistie bis ans Ende der Welt.

20:35

Der Priester hat die Macht, die Wandlung zu vollziehen. Auch wenn der Priester nicht im Stande der Gnade wäre, hat er trotzdem diese Macht.

Wenn wir wirklich wüssten, was die Heilige Messe ist, würden wir kniend hingehen, Gott zu danken. Derselbe Jesus gibt sich aus Liebe zu uns hin. Das geschieht jeden Tag in jeder Heiligen Messe.

Eine Heilige durfte die Hölle sehen. Sie sah viele Hände aus dem Feuermeer der Hölle zum Vorschein kommen. Die Heilige fragte Maria danach. Die Heilige Mutter Maria sagte: "Diese sind die geweihten Hände der Priester. Deswegen brennen sie nicht. Der Rest des Priesters schon... wenn die Katholiken in die Heilige Messe gehen, haben sie die Pflicht, für diesen Priester zu beten."

Mk 14, 22-24: "Während des Mahles nahm Jesus Brot, segnete es, brach es und gab es ihnen mit den Worten: Nehmet hin; das ist mein Leib. 23 Dann nahm er einen Kelch, dankte und gab ihn ihnen und alle tranken daraus. 24 Und er sprach zu ihnen: Das ist mein Blut des [Neuen] Bundes, das für viele vergossen wird."

Lk 22, 19-20: “Alsdann nahm er Brot, dankte, brach es, gab es ihnen und sprach: Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird. Tut dies zu meinem Gedächtnis! 20 Ebenso nahm er nach dem Mahle den Kelch und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blute, das für euch vergossen wird.”

1 Kor 11, 23-27: “Denn ich habe vom Herrn empfangen, was ich euch auch überliefert habe: In der Nacht, in welcher er verraten wurde, nahm der Herr Jesus Brot, 24 dankte, brach es und sprach: [Nehmet hin und esset,] das ist mein Leib, der für euch [hingegeben wird]. Tut dies zu meinem Gedächtnis. 25 Auf gleiche Weise nahm er nach dem Mahle den Kelch und sprach: Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blute. So oft ihr trinket, tut es zu meinem Gedächtnis. 25: Das im Kelche enthaltene Blut ist Christi Blut, wodurch der Neue Bund geschlossen wird, wie auch der Alte Bund mit Opferblut geschlossen worden ist. (2 Mos 24,8). 26 So oft ihr nämlich dieses Brot esset und diesen Kelch trinket, verkündet ihr den Tod des Herrn, bis er kommt. 27 Wer daher unwürdig das Brot ißt oder den Kelch des Herrn trinkt, der ist schuldig des Leibes und Blutes des Herrn.”

28:42

Eucharistisches Wunder in Mexiko. Im Moment der Wandlung blutet die Hostie. Im Blutfleck kann man das Antlitz Jesu sehen.

28:53

Eucharistisches Wunder in El Escorial, Spanien. Ein Moslem ist in die Kirche hineingegangen, nahm den Kelch mit der Eucharistie und warf diese zum Boden. Dann zertrat er die Eucharistie. Hier auf dem Bild kann man die drei Nägel des Stiefels des Schänders sehen, durch welche die Heilige Eucharistie geblutet hat. Diese blutet immer am 26. September.

30:05

Das eucharistische Wunder von Lanciano, Italien. Der Priester zweifelte, dass die Wandlung stattfand. Die Hostie verwandelte sich in ein Stück Herz und der Wein in fünf Blutgerinnsel. Alle fünf sind gleich schwer. Dieses Blut trägt nur 23 Chromosomen von der Mutter Jesu. Der Rest ist das Werk des Heiligen Geistes.

31:50

Eucharistisches Wunder während der Wandlung in Naju, Südkorea bei Julia Kim. Der Bischof hat die Wandlung vollzogen.

32:23

Madellín, Kolumbien, 2012. Im Moment der großen Elevation des Kelches (Offertorium) geschieht dieses Wunder über dem Kelch.

32:57

Beim Fest des Heiligen Geistes während der Anbetung. Hier kann man die weiße Taube in Lichtgestalt genau unter der Eucharistie sehen.

33:20

Am Tag der göttlichen Barmherzigkeit, Toronto, Kanada. Der Herr zeigt sich als der barmherzige Jesus auf der Wand.

34:05

Mexiko, 4.10.2009

Die Heilige Eucharistie schwebt in der Luft über dem Kelch.

34:39

35:01

Während der Anbetung in einem Seminar in Mexiko. Man hat das Foto aufgenommen, weil man viel Licht aus dem Tabernakel herauskommend gesehen hat und dann konnte man auf dem Bild das Heiligste Antlitz unseres Herrn Jesus Christus sehen. Jesus lebt im Tabernakel, Er lebt !

35:50

Miami, Florida. Pfingsten. Der Priester macht gerade den sakramentalen Segen. Hinter dem Priester ist Jesus (im blauen Kreis). Derselbe Herr, lebend!

36:20

Cleveland, USA. Dort erscheint die Heilige Jungfrau wegen der hohen Zahl der Abtreibungen (7.000 Abtreibungen in der Minute). Auf dem Bild kann man Maria kniend in der Luft vor dem Allerheiligsten Sakrament während des sakramentalen Segens sehen.

37:15

Anbetung in Kanada. Hier kann man die Heilige Jungfrau Maria links kniend sehen.

von 37:23 bis Ende

37:22

Santarén, Portugal. Dieses Wunder ist vor 800 Jahren geschehen. Eine Frau war außer sich, denn ihr Ehemann war ihr untreu mit allen Frauen des Dorfes. Dann ist sie zur Hexe gegangen, welche ihr gesagt hat, sie solle in die Heilige Messe gehen und ihr die konsekrierte Hostie in einem Tuch eingewickelt bringen. Diese hat es so gemacht. Die Hexe wollte mit der Heiligen Eucharistie eine Zauberformel aussprechen, damit ihr Mann zu ihr zurückkommt. In dem Moment, in dem die Frau zur Hexe geht mit der in einem Tuch eingewickelten Heiligen Eucharistie, blutet diese ziemlich stark auf ihre Hände und Kleider. Sie geht dann nach Hause, zieht sich diese Kleider aus und steckt diese samt Eucharistie in eine Truhe hinein. Um

Mitternacht strahlt ein starkes Licht aus der Truhe heraus. Die Leute haben gedacht, dass das Haus brenne, denn das Licht war sehr stark. Da musste sie das begangene Sakrileg beichten. Der Priester ist dann zu ihr nach Hause gegangen und nahm das Allerheiligste Sakrament unter einem Pallium* in die Kirche zurück.

*Das Pallium ist ein Amtsabzeichen des Papstes, das er regelmäßig an die Metropolen der Lateinischen Kirche verleiht. Es ist heute ein ringförmiges etwa 5 bis 15 cm breites Band, eine Art Stola, und wird über dem Messgewand getragen. Üblicherweise sind in einem Pallium sechs schwarze Seidenkreuze eingestickt.

39:25

Kolumbien, 1906. Pater Arredondo war ein Mystiker der Diözese von Tumaco. Ein Tsunami bewegte sich Richtung Tumaco, und Pater Arredondo lief zusammen mit anderen in die Kirche, nahm das Allerheiligste Sakrament aus dem Tabernakel und lief zum Strand. In diesem Moment waren die Wellen schon sehr hoch. Er stellte sich an den Strand und erhob die Heilige Eucharistie Richtung Meer und dieses ging dann komplett zurück, dank des Allerheiligsten Jesus, Der in der Heiligen Eucharistie lebt.

40:25

Das ist dem Heiligen Antonius von Padua geschehen. Einmal begegnete er einem Atheisten. Dieser hat den Heiligen herausgefordert, denn er glaubte nicht daran, dass Christus in der Heiligen Eucharistie lebt. Dann sagte der Atheist: "Ich werde meinem Maultier drei Tage lang nichts zum Fressen geben. Nach dem dritten Tag sollen Sie mit der Eucharistie neben dem Heuhaufen stehen. Ich will wissen, wo das Tier dann hingeht, zum Fressen oder zur Eucharistie. Nach drei Tagen Fasten lief das Maultier zur Heiligen Eucharistie hin und warf sich vor ihr nieder, wie auf dem Bild zu sehen ist.

Jesus lebt in der Heiligen Eucharistie und Er wartet auf uns voller Liebe, dass wir zu ihm gehen, um Ihn zu lieben und Ihn anzubeten und um Ihn um Verzeihung für unsere Sünden zu bitten.

42:37

Eines Abends musste ein Priester die Krankensalbung spenden und er nahm vier konsekrierte Hostien mit. Als er zurück in die Kirche ging, musste er einen Bach durchqueren. In diesem Moment fiel er hin und die drei Heiligen Hostien mit ihm in den Bach. Er hat vergebens versucht, die drei konsekrierten Hostien aus dem Bach herauszuholen. Am nächsten Tag

kamen drei Fische aus dem Wasser zum Vorschein mit den Heiligen Hostien, wie auf dem Bild zu sehen ist, und der Priester konnte diese dann nehmen.

1 Kor 11, 27: “ Wer daher unwürdig das Brot ißt oder den Kelch des Herrn trinkt, der ist schuldig des Leibes und Blutes des Herrn.”

Man darf die Heilige Kommunion nicht im Stande der Todsünde empfangen. Man muss sie zuerst beim Priester beichten. Nur er kann die Absolution erteilen.

ENDE

Bitte immer diese Quelle angeben!!!

www.mutterdererloesung.de